



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften am Dienstag etwas fester in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Am Montag hatten steigende Anleiherenditen den Markt gebremst, am Dienstag zeichnet sich an der Renditefront aber Entspannung ab.

■ Konjunktur

In den USA sind die Auftragseingänge für langlebige Wirtschaftsgüter im Februar um 1,4 % gestiegen. Volkswirte hatten mit einem Zuwachs von 1,2 % gerechnet nach einem Rückgang von 6,9 % im Januar. Die Hauspreise in den 20 wichtigsten Metropolregionen der USA sind im Januar laut Case-Shiller-Index wie erwartet um 6,6 % gegenüber dem Vorjahresmonat gestiegen, wie am Dienstag gemeldet wurde. Im Vormonat war ein Anstieg auf Jahressicht um 6,1 % verzeichnet worden. Der FHFA-Hauspreisindex ist im Januar um 0,1 % gegenüber dem Vormonat gesunken. Erwartet wurde ein Anstieg um 0,2 %, nach einem Plus von 0,1 % im Dezember.

■ Unternehmen

Der Elektroautobauer Tesla verhandelt laut einem Bericht der Wirtschaftszeitung "Il Sole 24 Ore" mit der Regierung in Rom über die Ansiedelung einer Tesla-Gigafactory in Italien. Die neue Tesla-Fabrik soll dabei offenbar Lkw und Transporter produzieren, heißt es. Neben Italien sind früheren Berichten zufolge auch Spanien und Frankreich an der Ansiedelung einer Tesla-Gigafactory interessiert. Möglicherweise kann der Elektroautobauer deshalb hohe Subventionen und sonstige Vorteile im Rahmen der Standortsuche für sich herauschlagen. Die Kreditkartenanbieter Visa und Mastercard haben sich mit Einzelhändlern in den USA in einem Rechtsstreit auf eine Senkung der sogenannten Swipe Fees für fünf Jahre geeinigt. Dabei handelt es sich um Gebühren, die Händler bei jeder Zahlung eines Kunden mit Kreditkarten zu entrichten haben. Das zuständige US-Bezirksgericht muss der Einigung in dem jahrzehntelangen Rechtsstreit noch zustimmen.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Tesla	+3,28 % auf \$178,30	Bericht zu Gigafactory in Italien
Krispy Kreme	+16,06 % auf \$14,45	Partnerschaftsausweitung mit McDonald's

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 26.03.2024 13:25 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Verbrauchervertrauen Conference Board März	15:00	Hoch
Richmond Fed Manufacturing Index März	15:00	Niedrig
API Öl-Lagerbestände	21:30	Niedrig

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
(keine)

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily Öl

Rückblick:

Der Dow Jones befindet sich seit seinem Allzeithoch vom 21. März 2024 bei 39.889 Punkten in einer Konsolidierung. Diese führte der Index gestern fort. Er riss ein Abwärtsgap zwischen 39.469 und 39.430 Punkten und fiel anschließend auf das alte Allzeithoch zurück.

Charttechnischer Ausblick:

Vorbörslich wird der Index über 60 Punkte über seinem gestrigen Schlusskurs getaxt. Damit ergibt sich für den Dow Jones die Chance auf ein Ende der Konsolidierung. Der Index könnte in den nächsten Tagen wieder anziehen und in Richtung 40.243 Punkte ansteigen. Sollte er aber unter 38.998 Punkte abfallen, würde eine weitere Abwärtsbewegung in Richtung 38.457 Punkte drohen.

Intraday Widerstände: 39.430 + 39.469 + 39.521 + 39.661

Intraday Unterstützungen: 39.282 + 39.201 + 39.150 + 38.998



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 fiel gestern auf ein Tagestief bei 18.189 Punkten zurück und bildete damit eine abc-Bewegung ausgehend vom Allzeithoch aus. Dort drehte der Index nach oben, scheiterte aber am Abend am Widerstandsbereich um 18.329 Punkten und somit am kurzfristigen Abwärtstrend.

Charttechnischer Ausblick:

In der Vorbörse wird der Index knapp 100 Punkte über dem gestrigen Schlusskurs und somit ca. 45 Punkte über dem Widerstandsbereich getaxt. Bestätigen sich heute die aktuellen vorbereitenden Kurse, dann käme es zu einem weiteren Kaufsignal. Der Index könnte dann zunächst in Richtung 18.540 Punkte und später zum großen Zielbereich um 19.058 Punkte ansteigen.

Intraday Widerstände: 18.416 + 18.464 + 18.540

Intraday Unterstützungen: 18.277 + 18.228 + 18.189 + 18.064



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 befindet sich seit dem Allzeithoch bei 5.261 Punkten vom Donnerstag in einer Konsolidierung. Diese lässt sich bisher am ehesten als bullische Flagge beschreiben. Aber der Index ist bisher nicht aus dieser Flagge ausgebrochen, sondern scheiterte gestern am Widerstandsbereich um 5.229 Punkten.

Charttechnischer Ausblick:

Gelingt dem S&P 500 ein Ausbruch über diesen Widerstandsbereich, dann wäre eine weitere Rally in Richtung 5.333 und 5.500 Punkte möglich. Solange dieser Ausbruch aber fehlt, ist die Konsolidierung intakt. Dabei kann es zu weiteren Abgaben bis in den Bereich 5.200-5.189 Punkte kommen.

Intraday Widerstände: 5.261 + 5.290 + 5.333 + 5.500

Intraday Unterstützungen: 5.200 + 5.189 + 5.163



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2024 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)

Fax: 069 71 93 34 99

derivate@bnpparibas.com

BNP Paribas S.A.

Senckenberganlage 19

60325 Frankfurt am Main

www.bnpp.de



BNP PARIBAS